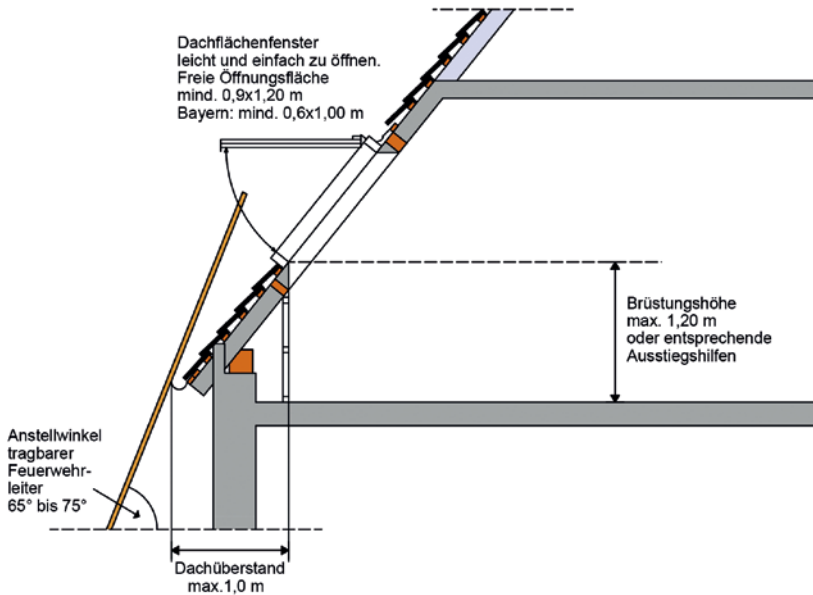


## 6 Rettungswege in/aus Dachgeschossen

Die wesentlichen Merkmale für Rettungswege in und aus Dachgeschossen lassen sich in einer 10-Punkte-Checkliste zusammenfassen.

**Tabelle 6.1:** 10-Punkte-Checkliste

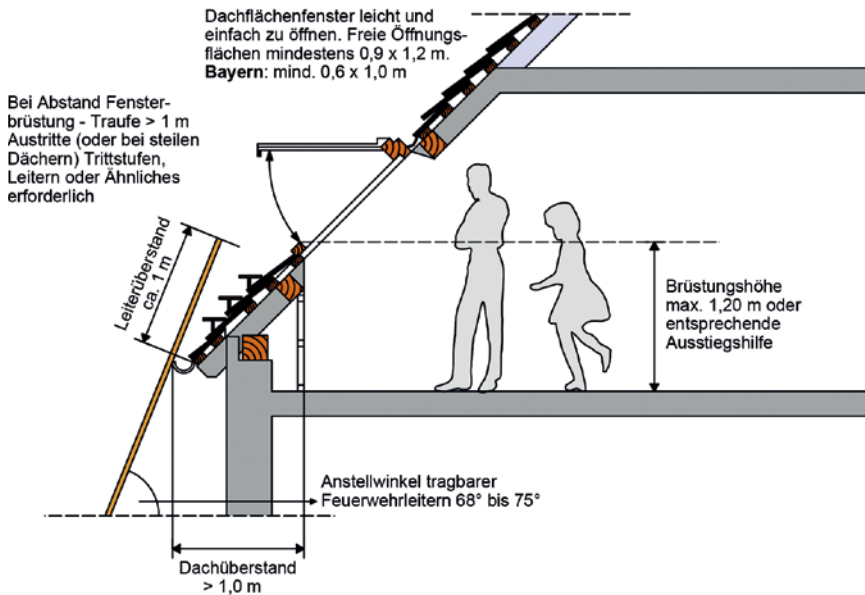
	<b>Checkliste für einen Rettungsweg im Dachgeschoss</b>	<b>o.K.?</b>
1.	Ist das Fenster/Dachflächenfenster so angeordnet, dass sich Personen bemerkbar machen können und über Leitern der Feuerwehr gerettet werden können? Die Fenster müssen von der Straßenebene erkennbar sein. Ist das der Fall?	<input type="checkbox"/>
2.	Ist das Fenster so angeordnet, dass eine anleiterbare Stelle für die Feuerwehr mit einer Drehleiter oder tragbaren Leitern besteht?	<input type="checkbox"/>
3.	In den meisten Bundesländern muss die lichte Öffnung im Fenster mindestens 90 cm in der Breite und 120 cm in der Höhe betragen. Ist das so?	<input type="checkbox"/>
4.	Befindet sich die Brüstungshöhe maximal 1,20 m über Oberkante Fertigfußboden?	<input type="checkbox"/>
5.	Ist der waagerechte Abstand von der Unterkante des Fensters (Brüstung) bis Vorderkante des Daches (Traufe) maximal 1,00 m?	<input type="checkbox"/>
6.	Bei Rettungswegen auf geneigten Dachflächen ist im Bereich von Stufen und Fenstern die Anbringung eines ca. 1 m hohen Handlaufes (Haltegriff) erforderlich. Die Höhe des Haltebügels muss an die jeweilige Dachneigung angepasst werden. Trifft das zu?	<input type="checkbox"/>
7.	Sind die Fensterbeschläge so beschaffen, dass sich das Fenster in vollem Umfang öffnen lässt? Schwingfenster sind als Rettungsweg unzulässig.	<input type="checkbox"/>
8.	Ist bei einem Dachflächenfenster, das als Rettungsweg verwendet werden soll, oberhalb ein Schneefanggitter angebracht?	<input type="checkbox"/>
9.	Der Einbau von Fenstern zur Personenrettung ist nur im Bereich von Dächern mit harter Bedachung zulässig. Rettungswege über Dächer mit weicher Bedachung (z.B. Stroh, Reet) sind unzulässig.	<input type="checkbox"/>
10.	Ist das Fenster als Rettungsfenster in einem öffentlichen Gebäude eingebaut, so muss es als solches gekennzeichnet sein. (Mindestkennzeichnung über Flucht- und Rettungspläne.) Im privaten Bereich ist dies nicht erforderlich.	<input type="checkbox"/>



**Abb. 6.1:** Rettungsfenster im Dachgeschoss nach MBO

Alternativ zum Punkt 5 kann ein Ausstiegspodest oder Gitterroststufen von mindestens 25 cm Breite und 90 cm Länge bis zu diesem Abstand oder ggf. bis zur Traufe angeordnet werden. Zusätzlich ist eine Haltevorrichtung (Haltegriff) zur Absturzsicherung anzubringen.

Die endgültige Ausführung der beschriebenen Ausstiegshilfe ist von den geplanten oder bestehenden Verhältnissen abhängig und ggf. mit der Feuerwehr abzustimmen.



**Abb. 6.2:** Rettungsfenster im Dachgeschoss in Bayern

Es gibt Besonderheiten bei Rettungswegen aus Dachflächenfenstern:

Prinzipiell gelten die gleichen Anforderungen an Dachflächenfenster wie für normale Fenster in Gebäuden.

Die Öffnungsgröße und die Brüstungshöhe sind die zentralen Punkte der Bewertung für ein Rettungsfenster. Zusätzlich kommt aber die Bewertung der Erreichbarkeit und der Sicherung der Personen auf der Dachfläche hinzu.

Eine zu rettende Person hat das Recht darauf, sicher gerettet zu werden!